



PFARREI
HL. FRANZ VON ASSISI
LUDWIGSHAFEN



Christ König • Maria Himmelfahrt • St. Cyriakus

Weihnachtsbrief 2024 und Januar 2025



Liebe Schwestern und Brüder,

die Doppelausgabe des Pfarrbriefes beinhaltet den Monat Dezember 2024 und Januar 2025. Mit dem ersten Advent beginnen wir am Sonntag, 01. Dezember die Vorbereitung auf Weihnachten. Im Rahmen der vorweihnachtlichen Einstimmung auf das Hochfest der Geburt Jesu werden wir in unserer Pfarrei einige Vorbereitungsmaßnahmen treffen, die uns die **Adventstage bis zum 25. Dezember** reich an biblischen Inhalten anbieten. Einerseits sind das rein liturgische Feiern wie **Roratemessen** und Adventsfenster, andererseits haben wir auch diesmal den traditionellen Advents- und Weihnachtsmarkt, der von vielen Menschen besucht und für eine besonders frohe Stimmung bekannt ist. Die Weihnachtskrippe wird in vielen unseren Haushalten wieder ausgepackt und zur Betrachtung hergerichtet. Ich bin dem heimatkundlichen Arbeitskreis für die Vorbereitung und Ausstellung der Weihnachtskrippe in der Wallfahrtskirche dankbar. Der kunsthistorische Wert der Krippe ist bekannt. Die vielen Figuren stammen aus dem 19. Jahrhundert von einem bedeutsamen Krippenmacher „Schnitzer Ludwig“ (gestorben um 1830). Die Oggersheimer Weihnachtskrippe verdanken wir den ersten Franziskaner-Minoriten, die 1845 auf die Einladung des kirchenfreundlichen König Ludwig I. von Bayern nach Oggersheim kamen und die Weihnachtskrippe mitbrachten. Die Krippe erzählt die Weihnachtszeit in sieben Szenen: Mariä Verkündigung, Geburt Christi, Anbetung der Könige, Darstellung des Herrn im Tempel, Kindermord von Bethlehem und Flucht nach Ägypten, Haus Nazareth und Hochzeit zu Kana. Mit den ausgelegten Zetteln kann sich jeder Besucher mit den biblischen Geschichten selbstständig befassen und Freude daran haben, dass er etwas ihm bis jetzt Unbekanntes aufs Neue entdeckt oder verstanden hat. Mit den acht Christmetten und den ersten zwei Weihnachtstagen erwartet uns der weihnachtliche Höhepunkt des Jahres. Die fünf Jahresabschlussmessen werden wir wie gewohnt in allen unseren Kirchen am **Dienstag, 31. Dezember um 17:00 Uhr** halten. Wir wollen wieder Gott und unseren zahlreichen Mitarbeitern in der Kirche danken. Wir haben allen Grund zum Dank. Die Neujahrsmesse ist am Mittwoch, 01. Januar um 17:00 Uhr in der Kirche Christ König, anschließend findet im Jugendheim der traditionelle Neujahrsempfang statt. Das Vorbereitungsteam würde sich auf die zahlreiche Teilnahme der Pfarreimitglieder freuen. Der Anfang des neuen Jahres 2025 ist durch die **Sternsinger-Aktion** gekennzeichnet. „**Christus mansionem benedicat**“ („Christus segne dieses Haus“), so lautet der Neujahrsegen, den die Sternsinger wünschen und mit dem Aktions-Aufkleber **20*C+M+B*25** an der Haustür hinterlassen.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2025!

P. Wojciech Kordas
Pfarrer



Gedanken zur Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute! 1. Thessalonicher 5, 21

Entscheidungen treffen wir täglich. Kleinere meist unbewusst, größere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit. Längst nicht immer erkennen wir, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war. Außerdem ist das ja auch Ansichtssache. Es kommt auf den Blickwinkel an, auf meine Grundlagen, nach denen ich lebe bzw. leben möchte. Ich kann und möchte nicht unbesehen übernehmen, was andere für richtig und gut befinden.

Das bedeutet, dass meine Ansichten, mein Glaube und die Art, wie ich ihn lebe, immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden. Von mir selbst, aber auch von anderen – und von Gott. Vor allem ihm, also Gott, ist daran gelegen, dass ich ein gutes Leben führe, dass mein Glaube, mein Verhältnis zu ihm nicht erstarrt, sondern lebendig bleibt.

Und dabei stellt sich immer wieder die Frage nach dem, was mir wichtig ist, was mir selbst Halt und Richtung gibt. Sprich: Worauf kann ich bauen, was ist mein Fundament, auf das ich bauen kann? Im Leben und im Sterben.

Vielleicht meint Paulus das mit „**Prüft alles und behaltet das Gute!**“, diesem Satz aus seinem Brief, der die diesjährige Jahreslosung darstellt.

Der Apostel schreibt an die von ihm gegründete junge Gemeinde in Thessalonich, weil er beunruhigt ist: Die Gemeinde scheint vielen Einflüssen und Anfeindungen ausgesetzt zu sein. Da geht es den Menschen damals nicht anders als uns heute.

Paulus ermutigt dazu, alles erst einmal anzuschauen, gewissenhaft zu prüfen und miteinander im Gespräch zu bleiben. Wenn ich prüfe, dann brauche ich mich vor Neuem, Ungewohnten nicht zu fürchten, um es vorschnell zur Seite zu schieben. Das Bekannte und Gewohnte ist mir zuerst vielleicht lieber – da weiß ich, was mich erwartet. Aber ein genaues Prüfen, ein Abwägen des Guten wie des Schlechten, lässt mich neu und mit anderem Blick in die Welt schauen.

So wünsche ich uns als Protestanten und Katholiken, dass wir keine Angst vor Ungewohntem haben, dass wir uns trauen, neue Wege einzuschlagen und dabei alles sorgfältig im Geist Gottes prüfen und das Gute behalten.

Pfarrer Andreas Große

„Weißt du wie viel **Sternlein** stehen, an dem **blauen** Himmelszelt

Weißt du, wie viel Wolken gehen. Weithin über alle Welt. Gott der Herr hat sie gezählet. Dass ihm auch nicht eines fehlet. An der ganzen großen Zahl. An der ganzen großen Zahl.“

Jedem Kind und nun auch Erwachsenen dürfte dieses **(Schlaf-) Lied** bekannt sein. Die besinnliche Melodie lädt zum Nachdenken ein. Eine Erinnerung haftet in ihr, an die Zeit, in der als Kind alles einfach war. Man wird melancholisch und sehnt sich nach dieser Zeit und gleichzeitig erfreut man sich an dem kleinen Geschöpf, welches man soeben in den Schlaf wiegt.

Melodien laden zur **Besinnlichkeit**, zur **Heiterkeit**, zur **Freude** und zum gemeinschaftlichen Erleben ein – ebenso an Weihnachten!

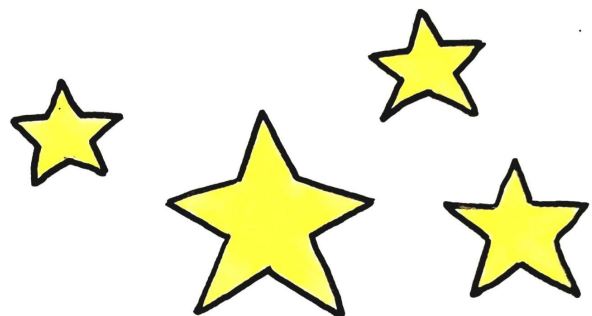
Hinter Weihnachten verbirgt sich eine **WAHRhaftige** Geschichte, ein Erlebnis, deren Ursprung sich vor 2024 auftat und bis in die heutige Zeit als Tradition, als Glaube und in Dankbarkeit prägt.

Lieder sind einprägend und finden sich im Gedächtnis als Emotionen wieder. Würde man die Erwachsenen fragen, was sie mit Weihnachtsliedern verbinden, so würden sie antworten, dass es schöne Erinnerungen sind: **Kindheit, Familie, Beisammensein, Geschenke und Glaube**. Es sind dankbare Emotionen, die uns Mensch werden lassen und dazu verleiten, einander zu achten und an **UNS** zu denken.

Jesus ist eine Melodie, die in unserem Kopf schwirrt!

Wir laden Sie am **15.12.2024** um **11:00 Uhr** zu einem besinnlichen Beisammensein in unserer Kirche Maria Himmelfahrt ein. Wir vom Kindergarten Maria Himmelfahrt werden Sie mit der musikalischen Darbietung der Kinder in Erinnerung schwelgen lassen.

„Weißt du, wie viel **Sternlein** stehen,
an dem **blauen** Himmelszelt. Weißt du,
wie viel Wolken gehen, weithin über alle
Welt.“



Ihr Kita-Team!

Förderverein zur Erhaltung der Kirche Hl. Familie Ludwigshafen- Oggersheim e. V.



Im Rahmen der Jahresversammlung wurde ein neuer Vorstand am **Freitag, 07.06.2024** gewählt.

Der neue Vorstand setzt sich damit zusammen aus:

- **1. Vorsitzender:** Andreas Gärtner
- **2. Vorsitzender:** Jaroslaw Naspinski
- **Kassenwart:** Lukasz Hady
- **Schriftführer:** Stefan Grimmeisen
- **Beisitzer:** Daniel Ciulak, Grzegorz Puk, Beata Adamski, Christof Mrachacz, Peggy Laux

Mit der Neuwahl des Vorstands setzen wir ein klares Zeichen, dass dieses Kirchengebäude, das uns am Herzen liegt, weiterbestehen soll und wir es auch weiter mit Leben erfüllen werden.

Seit der Neuwahl konnten wir eine größere Zahl weiterer Vereinsbeitritte verzeichnen, sodass der Förderverein derzeit aus 61 Mitgliedern besteht.

Aus dem Kreis der Fördermitglieder hat sich jetzt auch eine Gruppe gebildet, die sich um bauliche und technische Belange des Kirchengebäudes kümmert. Einige Schäden am Kirchengebäude konnten schon angegangen werden.

Weitere Fördermitglieder sind uns herzlich willkommen. Setzen Sie sich mit uns dafür ein, dass unsere Pfarrei auch weiterhin im Bereich Notwende/Melm mit der Kirche Heilige Familie und einem sichtbaren Gemeindeleben, das vom Helferkreis der Heiligen Familie und der polnischen Gemeinde getragen wird, Präsenz zeigt.

Wir haben etwas zu bieten.
Stefan Grimmeisen

Am 03.10.2024 machten wir endlich wieder gemeinsam einen Ausflug. Diesmal geplant als Familienausflug.

Es nahmen zwar nur wenige das Angebot an, aber eine kleine Gruppe traf sich morgens um 9:00 Uhr an der Wallfahrtskirche. Von dort aus ging es mit zwei vollbesetzten PKWs in Richtung Windesheim, wo wir das Orgelmuseum besuchten.

In einer kurzweiligen Führung mit Herrn Oberlinger sahen und hörten wir verschiedene Orgeln. Es war inter-



essant, wie unterschiedlich die einzelnen Instrumente aussahen und klangen. Und, wie sie sich über die Jahrhunderte veränderten. Nicht nur der Klang aus den verschiedenen Epochen war unterschiedlich. Durch die unterschiedlichen Bauweisen erklingt eine Orgel aus Italien ganz anders als eine Orgel aus Holland. Neben den Instrumenten gab es auch tolle Bilder zum Thema „**Musik**“ zu sehen. Zu unserem Glück war die Künstlerin auch anwesend und erzählte uns etwas über ihre Bilder.

Im Anschluss fuhren wir dann mit einer Fähre über den Rhein nach Bingen und besuchten dort die **Heilige Hildegard**. Wir schauten uns die Kirche an, machten eine Pause im dortigen Café und besuchten zum Abschluss noch den dortigen „**Klosterladen**“, um uns mit dem ein oder anderen Souvenir einzudecken. Am späten Nachmittag war dann leider dieser schöne Tag zu Ende und wir fuhren wieder zurück nach Oggersheim. Allen Teilnehmer hat der Tag und besonders der Besuch im Museum sehr gut gefallen.

Simone Lenhart

Bild: Simone Lehnhart

Erntedank Fest

Wir wissen es – „**Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt oh Gott von dir, wir danken dir dafür**“. Und so wollten sich auch die Kinder unserer Pfarrei bei Gott für die Ernte dieses Jahres bedanken.

Auf den Aufruf, **Obst- und Gemüse** zu spenden, haben viele Mitglieder unserer Pfarrei positiv geantwortet – dafür vielen Dank.

Auch die Kinder brachten die Erntegaben von zu Hause mit, um am Freitag, dem 04. Oktober, bei einem kleinen **Wortgottesdienst** mit der thematischen Katechese in der Kirche Christ König den Altar aufzubauen. Das Ergebnis überstieg unsere Vorstellungskraft!

Der Altar wurde im Rahmen des **Familiengottesdienstes** am Sonntag, dem 06. Oktober, feierlich gesegnet und jeder Teilnehmer durfte davon etwas nehmen, um es zu verzehren. Anschließend war alles Essbare fort ☺ – es blieben nur die leeren Tische und die bunten Stoffe, die den Altar zierten.

Nach der Messe gab es einen kleinen Stehempfang mit Apfelschorle und selbst gebackenem Brot.

Vielen Dank an alle, die mitgemacht und uns unterstützt haben!

Pater Mateusz



Eine Million Kinder beten den Rosenkranz

Im Rahmen der weltweiten Kampagne der päpstlichen Stiftung ACN (Kirche in Not) „**Eine Million Kinder beten den Rosenkranz**“ kamen in unserer Pfarrei am 18. Oktober an der Kirche Christ König knapp 40 Menschen zusammen, um für den Frieden in der Welt zu beten.

Die Kinder mit den Eltern und Großeltern beteten ein „**Gesetzchen**“ des Rosenkranzes um Beendigung der Kriege auf eine besondere Weise: statt einer Perlenkette, die man in der Hand hat, begleiteten unser Gebet **10 Tauben** – die Friedenstau-

ben. Deren Flug symbolisierte bei jedem „**Ave**“ unsere Anliegen, die zum Gott, dem Fürst des Friedens, emporstiegen.

Dies war nur möglich, weil von dieser Idee auch die Mitglieder des Tauben- und Vogelvereins Oggersheim begeistert waren und gerne die Tauben zur Verfügung gestellt hatten.

Durch die gute Zusammenarbeit vor Ort, wo die Menschen sich freundlich begegneten, konnten wir ein Zeichen setzen, dass die großen Sachen im Kleinen anfangen und dass der weltweite Frieden gerade in unseren Herzen anfängt – dort, wo wir wohnen.

Pater Mateusz



Frauenfrühstück am 05.10.2024

Ein sehr erfolgreicher Vormittag liegt hinter uns, da sowohl das gemütliche Beisammensein mit köstlichen Frühstücksspeisen als auch der Vortrag danach der Hit waren. 30 Frauen ließen sich das Buffet schmecken. Der darauffolgende Vortrag mit dem Thema „**Hart im Nehmen - heimische Wildpflanzen auf Terrasse und Balkon**“ wurde von der Biologin Christiane Hilsen-degen gehalten. Wir haben die Ohren gespitzt und versucht, soviel Wissenswertes wie möglich aufzunehmen. Aber die Referentin hatte für den Fall, dass wir uns doch nicht alle Pflanzennamen merken können, uns mit Kopien versorgt. So können wir in Ruhe nachschlagen, welche Pflanzen wir im nächsten Jahr aus Samen vorziehen können. Auf diese Weise tragen wir persönlich zum Schutz der Insekten bei, die noch nicht ganz ausgestorben sind, aber es könnte bald der Fall eintreten. Es war nämlich sehr motivierend, zu erfahren, dass wir doch was bewirken können, damit die Insektenwelt nicht ausstirbt. Wir haben Pflanzen kennengelernt, die für unsere heimischen Insekten sehr wichtig sind. Leider gehören die Pflanzen und Blumen aus den Gartenmärkten meistens nicht dazu.

Die Folgen der Monokulturen und Versiegelung der Flächen, auch auf den privaten Grundstücken, sind jetzt schon verheerend und führen rasant zum Insektensterben. Und weniger Insekten bedeutet weniger Vögel. Aber im Kleinen können wir



doch was bewirken. Informationen zum Insektensterben gibt es zwar immer wieder, jedoch bringt so ein Vortrag effektiv mehr. Die Resonanz war sehr gut, die Frauen fanden den Vortrag sehr interessant und motivierend zugleich.

Lydia Werner

Diözesankatholikentag in Speyer am 22.09.2024

Am 22. September 2024 fand ein wunderbarer Katholikentag statt. An verschiedenen Plätzen rund um den Dom spielten bereits vor dem Festgottesdienst verschiedene Gruppen, um den Tag fröhlich zu beginnen. Der absolute Höhepunkt war der Gottesdienst mit Bischof Wiesemann und seinen Mitzelebranten. Das Gotteshaus war sehr gut besucht, die Gläubigen durften sogar rund um den Altar Platz nehmen. Die Lieder, begleitet von einer Band, waren gut ausgewählt, sodass die Gemeinde kräftig gesungen hat. Die Predigt unseres Bischofs war einsame Spitze. Unter den Gläubigen befand sich unter anderem der Ministerpräsident Alexander Schweitzer, der auch nach dem Gottesdienst mit dem Bischof und weiteren Begleitern die Aktionsstände besuchte.

Auch Frauen des kfd Diözesenverbandes hatten einen Info-Stand und repräsentierten die Aktivitäten der kfd.

Lydia Werner



Führung durch die Ausstellung „Fabrikarbeit in Oggersheim“



Am **18. Oktober** fanden sich viele kfd-Frauen im Schillerhaus ein. Eine alte Schreibmaschine und eine noch funktionierende Stechuhr waren neben vielen Schautafeln Teil der interessanten Exponate. Friedemann Seitz und Michaela Ferner vom heimatkundlichen Arbeitskreis berichteten über die Geschichte der ersten Firmen in Oggersheim: Im Saumhof wurde 1825 die „**Knochenhütte**“ gegründet, eine frühe chemische Fabrik, in der Knochen und Tierabfälle zu Dünger verarbeitet wurden. Danach entstand an gleicher Stelle eine Gießerei und Maschinenfabrik, die später von Paul Schütze ausgebaut wurde. Die erste Dampfmaschine in Oggersheim stand in der Fabrik Koenig & Herf, die Essig und Sprit herstellte. Unter Hermann Blaul wurde die Fabrik zu einer modernen Getreidemühle umgebaut. Zigarrenmacher konnten auch in Heimarbeit für eine Marke produzieren – die ersten Subunternehmen! Es gab auch Kinderarbeit. Eine der bekanntesten Fabriken war die „**Samtfabrik**“ auf dem Gelände der Orangerie. Da hier auch Ungelernte arbeiten konnten, hatte die Firma ein Überangebot an Arbeitskräften. Die Arbeitsbedingungen waren 16 Stunden an sechs Tagen in der Woche. Als Forderungen nach weniger Arbeitszeit abgelehnt wurden, kam es 1871 zum ersten Streik – die Geburtsstunde der Gewerkschaften. Josef Queva war einer der Streikführer. Zur Erinnerung ist der kleine Park auf dem früheren Fabrikgelände nach ihm benannt.

Die Arbeiterinnen und Arbeiter hatten keine Rechte. In der Hierarchie der Fabrik waren sie die unterste Schicht, darüber standen die Fabrikbeamten (kaufmännische Berufe) und

die Fabrikleitung. Bei Unfällen und Krankheit gab es keine Lohnfortzahlung. Arbeitsschutz war ein Fremdwort. Die Luft- und Wasserverschmutzung war groß. In dieser großen Not entstanden christliche Arbeitervereine. Reichskanzler Bismarck erließ in den 1880er Jahren unter dem Druck der Arbeiterbewegungen erste Sozialgesetze, die Einführung von Krankenkassen und Unfallversicherungen. Später gründeten sich Berufsgenossenschaften, die bei Arbeitsunfällen die Versorgung übernahmen.

Die kfd Frauen besuchten außerdem am 25. September den **Wildpark in Rheingönheim**. Nach dem schönen Spaziergang blieb im gemütlichen Wildparkstübchen genug Zeit zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen.

Marianne Hack

kfd Christ König



SECONDHANDSHOP schließt!

Der Second Hand Verkauf in der Nebensakristei schließt **zum 31.12.2024**.

Ab November findet der Abverkauf der Ware statt. Die Öffnungszeiten sind jeden **Dienstag von 14:30 bis 16:30 Uhr**.

Kleidung und Schuhe werden nicht mehr angenommen.

Wir bedanken uns bei allen Spendern und Käufern, die uns in den zurückliegenden Jahren die Treue hielten.

Ihre kfd Christ König

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2025



kommt von den Cookinseln.

Er wird am Freitag, dem **07. März**, rund um den Globus gefeiert und trägt den Titel: „**wunderbar geschaffen!**“. Titel und Bild verweisen auf **Psalm 139,14**, die biblische Grundlage der Gottesdienstordnung für den kommenden Weltgebetstag.

Für wen und mit welchem Ziel?

Der Weltgebetstag nimmt die ganze Welt in den Blick und ermöglicht es, von anderen Kulturen und Konfessionen zu lernen, Verantwortung zu übernehmen und die eigenen Fähigkeiten zu erweitern.

Mit dem Motto „**wunderbar geschaffen!**“ setzen wir uns ein für den Erhalt des Ökosystems Tiefsee und der vom Klimawandel bedrohten pazifischen Inselregion. Gleichmaßen wollen wir aber auch alle Frauen bestärken, sich selbst als „**wunderbar geschaffen!**“ anzusehen. Dazu wollen wir Stimmen von Frauen aus den Cookinseln hören, die uns anregen,

in die Welt zu gehen als „**wertvolle und geliebte Kinder Gottes**“, die auch die anderen „**als wertvolle und geliebte Kinder Gottes**“ behandeln, wie es im Gottesdienst heißt.

Durch den Weltgebetstag bekräftigen Frauen, dass Gebet und Handeln untrennbar verbunden sind und beides die Welt gestalten und verändern kann.

Ein Aspekt ist dabei die Förderung von Frauenprojekten mit den Kollektengeldern.

Ökumenische Frauenteam laden ein zu Vorbereitungsseminaren in den Regionen: Für Frauen aller Kirchen und Glaubensgemeinschaften, die sich informieren und die Informationen und Anregungen an ihre Gemeinden weitergeben.

© Weltgebetstag der Frauen

Deutsches Komitee e. V.

Vorbereitungsseminare in Ludwigshafen

Dienstag, 07. Januar, 13:00 - 18:00 Uhr

Pfarr- und Jugendheim Christ König,
Raiffeisenstr. 49

Christine Jellinek, Tel. 0621 672164

cjellinek@web.de

oder

Samstag, 25. Januar, 10:00 - 14:00 Uhr

Ludwigshafen / St. Ludwig Prälat-Walzer-Haus,
Wredestr. 24

Lydia Werner Tel. 06237 939111

lydia-maria.werner@web.de

Kostenbeitrag für die Seminare:

10 € ganztags | 5 € halbtags

KEB Speyer

Termine und Vorträge finden Sie auf der Homepage:
www.keb-speyer.de

kfd Diözesanverband Speyer

Termine und Vorträge finden Sie auf der Homepage:
www.kfd-speyer.de

kfd Dekanat Ludwigshafen

Termine und Vorträge finden Sie auf der Homepage:
www.kath-dekanat-lu.de

kfd St. Cyriakus

Jeden **3. Montag im Monat, um 14:30 Uhr**: Ökumenischer Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen im prot. Gemeindehaus Ruchheim. Die nächsten Termine sind jeweils **Mo., 09.12.2024 und 27.01.2025**. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten der prot. Kirche Ruchheim.

Jeden **3. Mittwoch im Monat, um 18:30 Uhr** findet ein Gottesdienst statt, der von der kfd gestaltet wird.

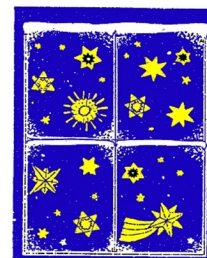
Fr., 29.11.24, ab 15:00 Uhr: Treffen zum Basteln für unseren kfd Weihnachtsmarkt im Pfarrheim

So., 01.12.24, 09:00 - 15:00 Uhr: kfd Weihnachtsmarkt im Pfarrheim mit Kaffee und Kuchen

Mi., 11.12.24, 15:00 Uhr: kfd Adventskaffee mit Gesang, Geschichten und Kuchen

Ökum. Adventsfensteraktion 2024:

Mo., 02.12., Do., 05.12., Mo., 09.12., Do., 12.12., Di., 17.12. und Do., 19.12., jeweils um **18:00 Uhr** an verschiedenen Fenstern in Ruchheim. Die genauen Adressen werden im prot. und kath. Schaukasten mitgeteilt. Plakate und Flyer werden auch erstellt.



Interessante Vorträge des kfd Diözesanverbandes Speyer und der KEB Speyer sind in Broschüren zusammengefasst. Bei Interesse bitte bei Lydia Werner, Telefon 06237 939111, melden. Wir kümmern uns bei Bedarf um eine Mitfahrgelegenheit.

Die aktiven kfd Frauen unternehmen ab und zu spontane Aktionen. Bei Interesse melden Sie sich, wir informieren Sie gerne.

kfd Christ König

Di., 03.12.24, 19:30 Uhr: **Adventlicher Abschlussabend** mit Glühwein und Weihnachtsplätzchen. Anmeldung bis 29.11.24 bei Frau Beiner, Telefon: 0621 688068

Mo., 09.12.24, 14:30 Uhr: CAFE KLATSCH

Di., 10.12.24, 08:30 Uhr: Frauengottesdienst

kfd Maria Himmelfahrt

Di., 03.12.24, 19:00 Uhr: Frauenmesse in der Herz-Jesu-Kapelle im Kloster

Sa., 07.12.24, 10:00 Uhr: Wallfahrtstag - **Hochfest d. ohne Erbsünde empf. Jungfrau Gottesmutter Maria.** Wallfahrtsmesse in der Kirche Maria Himmelfahrt mit anschl. Gelegenheit zum Mittagessen im Pfarrzentrum Adolph Kolping. Anmeldung bei Frau Kaube, Telefon: 0621 680770

Sa., 07.12.24 + So., 08.12.24, 15:00 Uhr: Weihnachtsmarkt der Gemeinde Maria Himmelfahrt in und um das Pfarrzentrum Adolph Kolping

Sa., 14.12.24 + So., 15.12.24, 15:00 Uhr: Weihnachtsmarkt der Gemeinde Maria Himmelfahrt in und um das Pfarrzentrum Adolph Kolping

Mo., 16.12.24, 15:00 Uhr: kfd - Kaffeerunde im Schillerstift

Zu allen Veranstaltungen und Ausflugsfahrten sind Gäste, auch männliche, immer herzlich eingeladen.

Auskunft über die Arbeit der kfd Maria Himmelfahrt
gibt Ihnen gerne das Leitungsteam:

- Heide Kaube, Telefon 0621 68 07 70
- Thea Burgard, Telefon 06233 303 4349

Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage:
www.hl-franz-von-assisi.de/glauben-leben/katholische-frauengemeinschaft/

Änderungen sind vorbehalten!

Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder feiern wir die Geburt Jesu Christi. **Alle** Jahre wieder hören wir die Geschichte des jungen Paares, das keine Herberge findet und schließlich in Heu und Stroh unterkriechen muss, wo doch die hochschwangere Frau ihr Kind gebiert.

Alle Jahre wieder stellen wir diese Geschichte in unzähligen Krippenspielen dar, **alle** Jahre wieder regt sie uns an, darüber nachzudenken, wie schwer es Gott hat, in unserer Menschenwelt anzukommen, wie schwer es viele Menschen haben, in der Fremde aufgenommen zu werden, wie schwer wir Menschen einander das Leben machen.

Alle Jahre wieder ziehen wir durch diesen endlosen Kreislauf der schwierigen Geburt Jesu in unserer Welt, seiner Botschaft von der Umkehr, von Liebe, Frieden und Gerechtigkeit, seines gewaltsamen Todes und der Auferstehung des menschgewordenen Gottes. Und **alle** Jahre wieder müssen wir feststellen, dass es immer noch nichts geworden ist mit der Liebe, dem Frieden, der Gerechtigkeit in unserer Welt. Und trotzdem freuen wir uns **alle** Jahre wieder über das Happy End der Geschichte, denn die Geburt geht gut und der Retter und Heiland wird geboren.

Dennoch erleben wir in den derzeitigen Krisen überall auf der Welt, dass sich die Erscheinung des Herrn in immer neuen Situationen vollzieht.

Die sich wandelnden Lebensumstände fordern von uns neu zu überlegen, wie wir im Alltag auch als Kolpingsfamilie unserem christlichen Auftrag und dem Werk

Adolph Kolpings gerecht werden können. Dazu gehören: generationsübergreifende und zielgruppenorientierte

Programme, Veranstaltungen und Aktionen nicht nur für Familien unter der Regie unseres neu gewählten Vorstands, Familiennachmittage, Festivitäten jeglicher Art aber auch Gottesdienste und musikalische Veranstaltungen der Kolpingmusikkapelle, wobei alle Termine ab dem kommenden Jahr regelmäßig in unserem Kolping-Programm aufgenommen werden.

Liebe Gemeinde, Weihnachten ist eine Zeit der Ruhe, des Friedens u. der Liebe, in der wir uns auf unsere Lieben sowie auch auf die vor uns liegenden Aufgaben besinnen. Die Kolpingsfamilie Oggersheim wünscht allen von Herzen ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für einen guten Start ins neue Jahr – wie alle Jahre wieder.

Günter Reichard
Geistlicher Leiter
Kolpingsfamilie Oggersheim



Programm der Kolpingsfamilie Ludwigshafen-Oggersheim e. V. „2. Halbjahr 2024“



KOLPING

*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Kolping-Leitspruch für das 2. HJ 2024:

**"Tätige Liebe heilt alle
Wunden." (Adolph Kolping)**

Aufgrund des eingeschränkten Besuches in den letzten Monaten reduzieren wir versuchsweise **das Programm auf 14-tägige Veranstaltungen.**

Wir bitten um Verständnis.

Die Versammlungen finden jeden zweiten Donnerstag im Pfarrzentrum Adolph Kolping, Mannheimer Strasse 19, statt. Beginn: 20:00 Uhr.

Gäste sind stets willkommen.

01.12.24	Kolping-Gedenkmesse mit der Kolpingmusikkapelle in der Kirche Maria Himmelfahrt, Beginn: 11:00 Uhr
05.12.24	Besinnlicher Jahresausklang mit Singen von Weihnachtsliedern Leitung: KB Günter Reichard
19.12.24	Adventsfeier der Kolpingsfamilie mit Ehrungen im Pfarr- und Jugendheim Christ König, Beginn: 20:00 Uhr
24.12.24	Turmblasen der Kolpingmusikkapelle nach der Christmette in der Kirche Maria Himmelfahrt
02.01.25	Gesprächsabend mit Glühwein

Die Seniorenfahrten sind für das zweite Halbjahr ausgesetzt, da wir noch keine/n Nachfolger/in für die Organisation gefunden haben.

Sitzungstermin des Vorstands im 2. Halbjahr 2024: Mittwoch:

18.12., um 19:30 Uhr im Pfarrzentrum Adolph Kolping

Aktuelle Termine sowie alle Informationen unserer Kolpingsfamilie finden Sie auf unserer Homepage www.kolping-oggersheim.de und www.kolpingmusikkapelle.de
Roland Kapp (1. Vorsitzender), E-Mail: roland_kapp@hotmail.de

34. Weihnachtsmarkt im und um das Pfarrzentrum Adolph Kolping

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Weihnachtsmarkt im Pfarrzentrum an der Mannheimer Straße 19 geben. Wie gewohnt am zweiten und dritten Adventswochenende – **07./08.** sowie **14./15. Dezember** jeweils von **15:00 bis 20:00 Uhr**. Mit einer guten Mischung aus Gaumenfreuden, Geschenkideen und Unterhaltung für Groß und Klein. Es ist bewundernswert, dass sich immer wieder sehr viele Freiwillige aus der Pfarrei Hl. Franz von Assisi sowie Einzelpersonen und Ehemalige für caritative Projekte im In- und Ausland einsetzen. Und das kommt bei den Besuchern gut an, wie die bisherigen Erlöse zeigen.



Programm

Samstag, 07.12., 18:30 Uhr:

Bei Redaktionsschluss lag noch keine Zusage vom Singverein 1842 Oggersheim e. V. vor

Sonntag, 08.12., 15:30 Uhr:

Kinder der Kita „**Maria Himmelfahrt**“ singen, danach kommt der Nikolaus und um **18:00 Uhr** die Kolpingmusikkapelle Oggersheim

Samstag, 14.12., 18:00 Uhr:

Der Kirchenchor St. Cäcilia singt Advents- und Weihnachtslieder

Sonntag, 15.12., 16:00 Uhr:

Kinder der Langgewannschule singen weihnachtliche Lieder unter der Leitung von Frau Baumann und um **18:00 Uhr** spielt noch einmal die Kolpingmusikkapelle Oggersheim

In den weihnachtlich geschmückten Buden gibt es neben einem vielfältigen Angebot an Essen und Trinken wieder Handarbeiten, selbstgemachtes Weihnachtsgebäck und Marmeladen sowie Leckeres und Nützliches vom Weltladen. Die Bude „**Zu schade um wegzutun**“ lohnt ebenfalls einen Besuch. Neu dabei ist in diesem Jahr die Werkstatt des ökumenischen Gemeinschaftswerkes aus der Notwende mit einem Angebot an nützlichen Dingen.



Auch im Haus gibt es Interessantes zu entdecken wie selbstgefertigten Schmuck von Perdita Mathes, Häkeltiere von Ingeborg Frank und den „**Maudacher Bruch**“-Kalender von Ulrike Schröder. Der große Bücherflohmarkt und das „**Schloss-Café**“ sind ebenfalls vertreten. Für die Kinder gibt es an allen Öffnungstagen ein Bastelangebot.

Bücherei Oggersheim

Die **KöB Oggersheim** hat sonntags von 10:00 - 12:00 Uhr und montags von 16:00 - 18:00 Uhr geöffnet.



Von der Fachstelle aus Speyer haben wir wieder viele Bücher erhalten. Eine neue Auswahl von Romanen, Krimis, Kinder- und Bilderbüchern. Schauen Sie bei uns vorbei. Es ist vielleicht etwas Interessantes für Sie vorbei. Im Flur stehen Flohmarktbücher, die wir gegen eine Spende abgeben.

Weihnachtsflohmarkt

07.12./08.12.2024 + 14.12./15.12.2024

Am **2. und 3. Advent** veranstaltet die Pfarrei ihren traditionellen Weihnachtsmarkt im Pfarrzentrum und im Hof des Pfarrzentrums Adolph Kolping. Wir sind in diesem Rahmen mit unserem **Weihnachtsflohmarkt** jeweils von **15:00 - 20:00 Uhr** dabei.

Wir stellen wieder Bücher (Kinderbücher, Romane, TBs, Krimis, verschiedene Sachbücher, Kochbücher, Geschichte, Erdkunde, Tiere), Spiele, Puzzle, CDs, Wundertüten und vieles mehr, auf.

Beim **Herbst- und Weihnachtsmarkt des Schillerstifts** und beim **Erntedankfest** in der Jakobuskirche waren wir auch vertreten. Am **Vorlese - Sommer** haben wir auch wieder teilgenommen.

Wir hatten auch zu dem Vortrag **„Gebabbelt und geschwätzt“** am 26.09.2024 ins Pfarrzentrum Adolph Kolping, Mannheimerstr. 19 einladen. Die Gruppe **„Lesezeit“** kam wieder mit Mundartdichtung. Ein unterhaltsamer Abend voller regionaler Geschichten und Dialekte. Elke Dahrendorf und Carin Baumeister organisierten auch in diesem Jahr wieder die Mundart-Lesung mit Gast-Autoren aus der Region.

Sollten Sie Interesse haben bei uns mitzumachen, informieren Sie sich auf unsere Homepage www.koeb-oggersheim.de oder schreiben Sie uns eine E-Mail koeb.oggersheim@bistum-speyer.de.

Sie sind herzlich dazu eingeladen und wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KöB Team Oggersheim

Zwiebelaktion 2024

Zwiebelaktion gegen Lebensmittelverschwendung

Unsere diesjährige Aktion der kfd Christ König gegen **Lebensmittelverschwendung** erbrachte **1.800,- €** Spenden. Es wird damit das Projekt **Mary's Meals in Malawi** unterstützt. Für diese Summe haben 82 Kinder die Möglichkeit ein Jahr lang die Schule zu besuchen und ein warmes Mittagessen zu erhalten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei alle Spendern für Ihre Unterstützung.



A. Timmerhues

Fasten für Gesunde 2025

Herzliche Einladung zur Fastenwoche. Von Montag, **10.** bis Sonntag, **16.**

März 2025 findet in diesem Jahr das „**Fasten für Gesunde**“ statt.

Es sind alle eingeladen, die das „**Erlebnis Fasten**“ mal mitmachen möchten.

Der Infoabend findet am Donnerstag, **06. März 2025**, im Pfarrheim Christ König, Raiffeisenstr. 49 statt.

Weitere Einzelheiten erhalten Sie im **Pfarrbrief Februar/März 2025**.

A. Timmerhues



Baumspende für den Weihnachtsmarkt

Der **Weihnachtsmarkt** der Pfarrei Hl Franz von Assisi findet dieses Jahr wieder am **2. und 3. Adventswochenende** im **Pfarrzentrum Adolph Kolping** statt.

Hierfür suchen wir noch ein bis zwei **Tannenbäume**. Wer einen Tannenbaum (Tanne, Fichte, ...) bis **ca. fünf Meter** hat und ihn spenden kann, meldet sich bitte unter der E-Mail:



weihnachtsmarkt-oggersheim@web.de oder Telefon: 0621 6709869

Sie können gerne auf den Anrufbeantworter der Familie Eschli sprechen.

Vielen Dank!

Margarete Eschli & Stefan Grimmeisen

Sternsinger Aktion 2025 in Ruchheim

Liebe Ruchheimerinnen und Ruchheimer,



auch **Anfang Januar 2025** werden unsere **Sternsinger-Kinder** wieder im Ort unterwegs sein und für die Aktion Dreikönigs-singen um Ihre Spenden bitten. Die genauen Lauf-Tage entnehmen Sie bitte den Aushängen im Ort, an den beiden Kirchen oder auf der Homepage der Pfarrei. Möchte ihr Kind an der Sternsinger Aktion teilnehmen, hat aber noch keinen Infobrief erhalten? Dann melden Sie sich einfach über das Pfarrbüro oder über die E-Mail sternsingerruchheim@gmx.de. Sie erhalten dann umgehend die wichtigsten Informationen.

Viele Grüße, Birgit Bastian
Sternsinger Beauftragte
für die Gemeinde St. Cyriakus

Rosenkranz-Sammelaktion

Von **Herzen DANKE** an alle, die sich an der spontanen Sammelaktion beteiligt haben. In all unseren vier Kirchen und der Kapelle kamen über 300 Rosenkränze zusammen (auch Medaillen etc.). Das Paket brachte bei der Post 5,50 kg auf die Waage! So dürfen wir auch einen schönen Beitrag leisten. Laut Angabe von **Radio Horeb** kamen dort über **80 000** dort Rosenkränze zusammen. Sicher haben **Radio-Horeb-Hörer** den Dank des ukrainischen Bischofs gehört, der nun über sein christliches Netzwerk die Rosenkränze an die Soldaten an der Front verteilen wird. Schicken wir weiterhin unsere Gebete in diese Kriegsgebiete. Ein aufrichtiges und herzliches **Vergelt's Gott!** Sr. Viola



Nachrichten und Termine für die Pfarrei

Aufsicht für Loretokapelle gesucht

Vor ziemlich genau 2 Jahren, im September 2022, hat es in der Wallfahrtskirche bzw. Loretokapelle gebrannt. Aus diesem Grund können wir die Wallfahrtskirche inklusive der Loretokapelle leider außerhalb der Gottesdienste nicht mehr unbeaufsichtigt geöffnet lassen. Von daher werden **Helfer gesucht**, die es sich vorstellen können, die Wallfahrtskirche zu einem wöchentlich festen Termin stundenweise verbindlich zu beaufsichtigen und für Besucher zu öffnen. Wenn dies für Sie eine neue Aufgabe sein kann, melden Sie sich doch gerne im zentralen Pfarrbüro und hinterlassen Sie Ihre Kontaktdaten.

Für die Gemeinde Christ König & Maria Himmelfahrt, Claudia Sarro

Pfadfinder

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder der DPSG veranstalten auch in diesem Jahr wieder ihre traditionelle Waldweihnacht an der **Hellerhütte im Maudacher Bruch**. Immer am zweiten Weihnachtsfeiertag, dem **26.12., um 18:00 Uhr**, tragen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder die Weihnachtsbotschaft auf neue und ungewöhnliche Art und Weise in die Welt hinaus. Hierzu laden die Pfadfinder wieder an die Schutzhütte im Maudacher Bruch ein, wo zusammen dem Weihnachtsgeheimnis nachgespürt, alte Weihnachtslieder gesungen und das Friedenslicht empfangen wird. Anschließend besteht die Möglichkeit mit einem Becher Glühwein beisammen zu stehen. **Bitte einen eigenen Becher/Tasse mitbringen.**

Alexander Weih

Kindergottesdienst

Liebe Kinder,
liebe Eltern,

*Wir laden Euch herzlich ein zum monatlichen Kindergottesdienst in **St. Cyriakus** ein.*



Die nächsten Termine sind sonntags,

08.12.2024,

12.01.2025, 09.02.2025,

09.03.2025 und 13.04.2025

*im **Pfarrheim** jeweils um **09:30 Uhr**.*

**Gemeinsam wollen wir feiern, beten,
Basteln und singen.**

*Wir freuen uns auf EUCH,
das KIGO-Team St. Cyriakus*

☆ Schutz, Förderung, Beteiligung – auf
 ☆ diesen drei Säulen beruht die Kinder-
 ☆ rechtskonvention der Vereinten Natio-
 ☆ nen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder ha-
 ☆ ben Grundrechte, die weltweit gelten.
 ☆ Genau hierfür setzen wir uns bei der
 ☆ Aktion **Dreikönigssingen 2025** ein.

„Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ lautet unser Motto.

★ Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

★ „20*C+M+B+25“ bringen die Heiligen Drei
 ★ Könige den Segen „Christus segne dieses
 ★ Haus“ zu den Menschen und sammeln
 ★ Spenden.

**Die Sternsinger Aktion wird auch in 2025
in den Gemeinden Maria Himmelfahrt,
Christ König und St. Cyriakus stattfinden.**

In Ruchheim: 11.01./12.01.2025

Aussendungsgottesdienst:

Mi., 08.01.2025, um 18:30 Uhr, Kirche St.
Cyriakus

In Oggersheim: 11.01.2025

Aussendungsgottesdienst:

Fr., 10.01.2025, um 19:00 Uhr, Kirche
Christ König

Alle, die erstmals den Besuch der Sternsinger in Oggersheim wünschen, können sich mit dem unteren Abschnitt im Pfarrbüro, Hölderlinstr. 28, anmelden.



Hier abtrennen

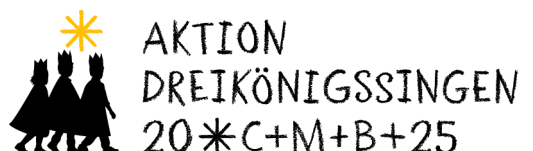
Ich / Wir (Name)

wünschen den Besuch der Sternsinger.

Adresse:

Telefon:

(Bitte in Druckschrift schreiben, danke)





Malteser

...weil Nähe zählt.



Foto: Lena Kirchner

**Im Notfall nur einen
Knopfdruck entfernt**
Der Malteser Hausnotruf

Mit Sicherheit an Ihrer Seite. Wir beraten Sie gerne:

0800 9966010

(Mo-Fr von 8-20 Uhr, kostenlos)

Oder Sie nutzen einfach unsere Online-Terminbuchung!

malteser-hausnotruf.de



Wallfahrtstag Samstag, 7. Dezember 2024

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

08:00 Uhr: Hl. Messe

09:00 Uhr: Beichte

10:00 Uhr: Wallfahrtsmesse, mit der Möglichkeit im Anschl. ein Mittagessen einzunehmen

14:00 Uhr: Rosenkranzandacht

Rorate messen

Am **03.12. und 10.12.2024** jeweils um 19:00 Uhr in der **Herz-Jesu-Kapelle**

Am **07.12. und 14.12.2024** jeweils um 17:30 Uhr in der **Kirche Christ König**

Bußgottesdienst

Am **11.12.2024** um 18:00 Uhr in der **Herz-Jesu-Kapelle**

Stille Anbetung in der in der Herz-Jesu-Kapelle

Montag, Mittwoch und Freitag von **18:00 Uhr** bis **21:00 Uhr**

Dienstag und Donnerstag von **19:45 Uhr** bis **21:00 Uhr**

Kollektenplan vom Dezember 2024 und Januar 2025

Sa., 01.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Sa., 07.12. + So., 08.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Sa., 14.12. + So., 15.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Sa., 21.12. + So., 22.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Di., 24.12. + Mi., 25.12.	ADVENIAT
Do., 26.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Sa., 28.12. + So., 29.12.	Weltmissionstag der Kinder
Di., 31.12.	für die Aufgaben der Pfarrei Hl. Franz von Assisi
Mi., 01.01.	für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftung
Sa., 04.01. + 05.01.	für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftung
Sa., 11.01. + 12.01.	Afrikanische Mission
Sa., 18.01. + 19.01.	für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftung
Sa., 25.01. + 26.01.	für die Aufgaben der jeweiligen Kirchenstiftung

Abkürzungen und Anschriften der Gottesdienstorte

MH	Kirche Maria Himmelfahrt, Kapellengasse 8
CK	Kirche Christ König, Raiffeisenstraße 47
CY	Kirche St. Cyriakus, Pfalzgartenstr. 11
HF	Kirche Hl. Familie, Am Brückelgraben 99
HJK	Herz-Jesu-Kapelle, Kapellengasse 10
GH	Guter Hirte, Semmelweisstr. 7
Schiller-S	Schiller Wohnstift, Kapellengasse 25
DRK Melm	DRK in der Melm, Albert-Haueisen-Ring 26 - 28



Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt LU-Oggersheim



PFARREI
HL. FRANZ VON ASSISI
LUDWIGSHAFEN



Samstag, 01. Februar

Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess)

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 19. März

Hl. Josef

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 25. März

Verkündigung des Herrn

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 02. Juli

Mariä Heimsuchung

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Freitag, 15. August

Maria Himmelfahrt

Vorabend 14. August
19:00 Uhr Hl. Messe mit
Prozession

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 06. September

Mariä Geburt

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 19. November

Hl. Elisabeth von Thüringen

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 06. Dezember

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

**Im Anschluss der Wallfahrtsmesse
um 10:00 Uhr besteht
KEINE Möglichkeit
ein Mittagessen einzunehmen.**

**Im Anschluss der Wallfahrtsmesse um 10:00 Uhr besteht die Möglichkeit
im Pfarr-zentrum Adolph Kolping, Mannheimer Straße 19,
ein Mittagessen einzunehmen.**

*Mögliche Änderungen entnehmen Sie
bitte unserer Homepage
(oder den Mitteilungen vor Ort).
Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

**Fatima-Tage an jedem 13. des Monats
von Mai bis Oktober**

18:00 Uhr Rosenkranzandacht
19:00 Uhr Hl. Messe mit Prozession

Hinweise zum Pfarrbrief

Sie lesen gerne unseren Pfarrbrief, dann lassen Sie sich doch in den E-Mail-Verteiler aufnehmen. Bitte richten Sie Ihre E-Mail an das Pfarrbüro unter:

Pfarramt.LU.Hl-Franz-von-Assisi@Bistum-Speyer.de

Sie können ihn auch auf unserer Homepage nachlesen.

<https://www.hl-franz-von-assisi.de/aktuelles>

Sofern Sie den Pfarrbrief von uns in den Briefkasten eingeworfen bekommen möchten, **melden Sie sich bei Interesse im** Pfarrbüro.

Da uns bei der Erstellung des Pfarrbriefes Druckkosten entstehen, müssen wir von Ihnen einen Kostenbeitrag von 10,- €/Jahr erheben.

Er wird in gedruckter Form in den Kirchen ausgelegt.

Wir bitten um eine Spende, damit der Druck des Pfarrbriefes möglich ist.

Die Bankverbindung lautet:

Kirchengemeinde Hl. Franz von Assisi

IBAN: DE81 5455 0010 0193 1943 21

Sparkasse Vorderpfalz

Verwendungszweck: **Pfarrbrief**

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrei Hl. Franz von Assisi, Hölderlinstraße 28, Ludwigshafen

Telefon: 0621 5590982-0, **Fax:** 0621 5590982-10

E-Mail: pfarramt.lu.hl-franz-von-assisi@bistum-speyer.de

V.i.S.d.R: Pater Dr. Wojciech Kordas, Pfarrer

Auflage: 5.800 Stück

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß-Oesingen

Bilder: Pfarrbriefservice, Gemeindedruckerei und Eigene

Redaktion und Layout: Maria Morgante (verantwortlich)

Der nächste Pfarrbrief erscheint für den Zeitraum:

Februar und März **2025**

REDAKTIONSSCHLUSS: 13.01.2025

PFARREI HL. FRANZ VON ASSISI LUDWIGSHAFEN

mit den Gemeinden Christ König - Maria Himmelfahrt - St. Cyriakus

Pfarrbüro

Hölderlinstr. 28, 67071 Ludwigshafen

Telefon:

0621 5590982-0

Fax: 0621 5590982-10

E-Mail:

pfarramt.lu.hl-franz-von-assisi@bistum-speyer.de

Bankverbindung:

Kirchengemeinde Hl. Franz von Assisi

IBAN: DE81 5455 0010 0193 1943 21

BIC: LUHSDE6AXXX

Sparkasse Vorderpfalz

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag

09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Hinweis zu den Öffnungszeiten:

Vom 23.12.2024 bis einschließlich 03.01.2025 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Pastoralteam:

Pfarrer Pater Dr. Wojciech Kordas

E-Mail: wojciech.kordas@bistum-speyer.de

Kaplan Pater Mateusz Kłosowski

E-Mail: mateusz.klosowski@bistum-speyer.de

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten auch direkt an das Minoriten-Kloster wenden:

Minoriten-Kloster:

Kapellengasse 10, 67071 Ludwigshafen, Telefon: 0621 682407

Beichtgelegenheit im Kloster:

Dienstag, Donnerstag, 9:30 bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr,

Samstag, 9:30 bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de